

	<p>Objekt: Betriebszeitung HF-Sender vom Juli 1950</p> <p>Museum: Industriesalon Schöneweide Reinbeckstr. 9 12459 Berlin (0 30) 53 00 70 42 info@industriesalon.de</p> <p>Sammlung: Betriebszeitung WF-Sender</p> <p>Inventarnummer: WFS-1950-08</p>
--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Beschreibung

HF-Sender, Betriebszeitung Werk für Fernmeldewesen "OSW" - "NEF" - "TBN", 1.Jg., Nr. 8, vom Juli 1950, 8 Seiten. Herausgeber: SED-Betriebsgruppe.

Diese Betriebszeitung erschien vom Dezember 1949 bis Juni 1990.

In dieser Ausgabe finden sich folgende Artikel:

S.1: 'Unser Friedenskomitee arbeitet' (rd. 300 Wörter) Verfasser: Werk für Fernmeldewesen „HF“ (OSW – NEF) Betriebs-Friedenskomitee, gez. Lorentz, gez. Müller, gez. Höding; Inhalt: Wiedergabe eines Briefs an Blaupunkt und Telefunken in West-Berlin mit der Einladung, einige Mitglieder zu einer Sitzung des HF-Friedenskomitees zu entsenden und ein eigenes zu gründen.[#AllgemeinePolitik, #Friedenspolitik #BerufsalltagimWF #Ostgänger] //

S.2: 'Betrifft Einladung von Kindern' (rd. 110 Wörter); Verfasser: Betriebs-Friedenskomitee des Werkes für Fernmeldewesen „HF“; Inhalt: Ergänzung zum Brief, dass HF um Adressen von rd. 20 Kindern aus westdeutschen Notstandsgebieten oder von verhafteten Friedenskämpfern bitte, denen das HF einen 14 tägigen Erholungsurlaub in Ost-Berlin spendieren möchte. [#AllgemeinePolitik, #antiwestlich] //

S.2: 'Beschreibung der Röhren unserer 6er-Reihe und A-Reihe (II)' (rd. 975 Wörter); Verfasser: H. Ruhnke; Heinz Ruhnke, seit 1946 beim Werk, war bis 1952 Leiter der MK-Röhren-Fertigung, übernahm dann bis 1960 die Leitung der Gütekontrolle, 1961 Leiter Empfängerröhre, 1963-Mitte 1967 stellvertretender Produktionsdirektor und dann bis 1973 Leiter der Fertigung Gasentladungsröhren. Danach dürfte er in den Ruhestand gegangen sein. [#Produkte] //

S.3: 'Verbesserungsvorschläge: Wege zur Papierersparnis - auch ein Wettbewerb' (rd. 430 Wörter); Verfasser: König, Kst. 821 [Organisation und Revision]; [#BerufsalltagimWF

#Produktionshemmnisse] //

S.3: 'Vorschlag zur Wartung und Pflege von Sammlern' (rd. 320 Wörter); Verfasser: Häuser; [#BerufsalltagimWF #Arbeitsorganisation] //

S.4: 'Verbesserungsvorschlag Nr. 91 vom OSW' (rd. 235 Wörter) ; Verfasser: Wollinski E 11; Inhalt: Kritik aus dem NEF an einem Verbesserungsvorschlag, der in Wahrheit gar keine Verbesserung sei. Wollinski war im ehem. NEF Leiter der Entwicklung von Telegrafiemessgeräte gewesen. [#sozialistischerWettbewerb #Neuerer] //

S.4: 'Was sagt ihr zur Werkbücherei?' (rd. 295 Wörter); Verfasser: Die Redaktion; Inhalt: Vorschlag, die drei vorhandenen Bibliotheken (NEF, OSW und TBN) zu einer zusammenzulegen, dadurch nur ein Bibliothek nötig, restl. Geld kann für Buchbinder und Neuanschaffungen verwendet werden. [#FreizeitimWF #BibliothekundLiteratur] //

S.4: 'Wir waren in Neuhaus in Thüringen' (rd. 640 Wörter); Rubrik: HIER SPRICHT DIE JUGEND ; Verfasser: Waltraut Schade [Röhrenaufbau]; Inhalt: Sehr auf das Atmosphärische eingehender Bericht über die Reise von 8 Bestarbeiter\*innen für 3 Tage zum Werk Neuhaus in Thüringen. [#sozialistischerWettbewerb #DieBesten] //

S.5: Streamer: Erzieht unsere Jugend im Geist Ernst Thälmanns, des großen Führers der deutschen Arbeiterklasse //

S.5: 'FDJ auf Fahrt' (rd. 705 Wörter); Verfasser: Ehrentraud Schmidt, TBN [#FreizeitimWF #Gruppenausflüge #FDJ] //

S.5: Streamer: Durch Mehrleistung zum Kulturwert //

S.6: 'Mein diesjähriger Urlaub' (rd. 110 Wörter); Rubrik: Stimmen der Belegschaft ; Verfasser: Arthur Lietz, Kst.659 [Betriebswerkstatt im Fertigungswerk]; Inhalt: Bericht über die Vorzüge des HF-Ferienheims Neue Mühle bei Königswusterhausen. [#FreizeitimWF, #Ferienheime] //

S.6: 'Warum kostet die Betriebszeitung 10 Pfennig?' (rd. 40 Wörter); Rubrik: Stimmen der Belegschaft; Verfasser: Redaktion; //

S.6: 'Stellungnahme zu dem Artikel „Arbeitsproduktivität, wie sie nicht sein soll“ im HF-Sender Nr.7' ( rd. 150 Wörter); Rubrik: Stimmen der Belegschaft ; Verfasser: Stößer. Kurt Stößer war 1950 Leiter des Fertigungswerks, im Feb. 1951 Leiter für Elektro-Vakuum-Fertigung, dort im Laufe von 1951/52 abgelöst worden, 1964-66 Bereichsleiter Empfängerröhre, danach nicht mehr im WF nachweisbar. [#BerufsalltagimWF #Produktionshemmnisse #Arbeitsorganisation] //

S.6: Streamer: Nationale Front! Widerstandsbewegung eines ganzen Volkes gegen koloniale Versklavung durch: den westlichen Imperialismus. Nationale Front! Zusammenschluss aller

Kräfte ohne Unterschied der Gesinnung und des Standes für eine friedliche Entwicklung und ein einheitliches Vaterland. Nationale Front! In der Stunde der Not ein Wille, eine Kraft, ein Ziel: Ein freies, selbständiges, demokratisches Deutschland! //

S.6. Streamer: Der Sinn der Betriebszeitung ist es, der Belegschaft die Möglichkeit zu Anregungen, Kritik und sonstigen Stellungnahmen zu geben. Betrachtet die Zeitung als euer Organ und Mittel zur Abschaltung betrieblicher Missstände Macht regen Gebrauch davon und teilt Uns eure Meinung mit. Die Redaktionskommission //

S.7: keine Artikelüberschrift] (rd. 340 Wörter); Rubrik: SPORT; Verfasser: Die Red.; Inhalt: Durch den Zusammenschluss von OSW, NEF und TBN neue Betriebssportgruppe gegründet, die BSG Fernmeldewerk. [#FreizeitimWF #Sport] //

S.7: 'Juni-Bericht der Tischtennis-Sparte' (rd. 290 Wörter); Rubrik: SPORT; Verfasser: S. Mühlenbeck; Siegfried Mühlenbeck bleibt auch nach 1950 dem Tischtennis als Spieler verbunden, aber ist nicht mehr Spartenleiter. 1952 wird er als Aktivist geehrt. Nach 1952 ist er nicht mehr im HF nachweisbar. [#FreizeitimWF #Sport #Tischtennis] //

S.8: 'Liebe Kolleginnen und Kollegen der Werke OSW, NEF, TBN!' (rd. 190 Wörter); Rubrik: SPORT; Verfasser: Rudi Dlouhy, BSG Fernmeldewerk; Inhalt: Werbung für die Rudersparte der BSG. [#FreizeitimWF #Sport #Rudern] //

S.8: 'Hallo, Freunde des Boxsports!' Rubrik: SPORT; Verfasser: Volkmar; Inhalt: Werbung, beim Boxkampftraining mitzumachen. [#FreizeitimWF #Sport] //

S.8: Streamer: Die Sittlichkeit dient dazu, dass die menschliche Gesellschaft höher steigt und sich von der Ausbeutung der Arbeit befreie. Um das zu verwirklichen, bedarf es jener Generation der Jugend, die sich unter den Bedingungen des disziplinierten, verzweifelten Kampfes gegen die Bourgeoisie in bewusste Menschen zu verwandeln begonnen hat. Lenin //

Die PDF (mit OCR) enthält alle Seiten dieser Ausgabe.

## Grunddaten

Material/Technik:	Papier
Maße:	DIN A4

## Ereignisse

Veröffentlicht	wann	Juli 1950
	wer	SED-Betriebsparteiorganisation HF (WF)
	wo	Berlin-Oberschöneweide

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Berlin (DDR)

[Zeitbezug]

wann DDR-Zeit (1949-1990)

wer

wo

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer Werk für Fernsehelektronik (WF)

wo

## Schlagworte

- Elektrotechnik
- Industrie
- Propaganda
- Zeitung